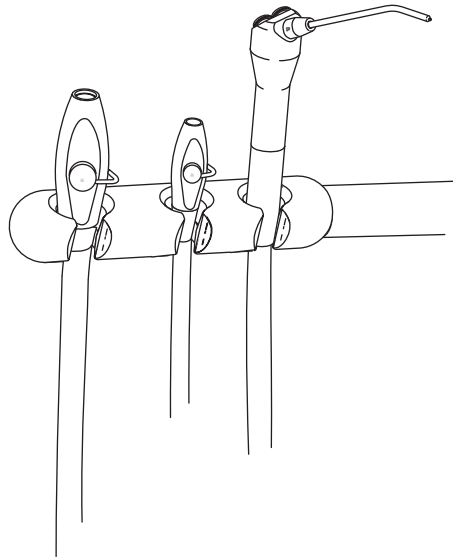


Assistenteninstrumente



Inhaltsverzeichnis

Informationen über die Assistenteninstrumente.....	3
Bedienelemente	3
Instrumente	4
Autoklavierbarer HVE und Speichelsauger	4
Umstellung des autoklavierbaren HVE und des Speichelsaugers auf Links-/Rechtsbetrieb	4
Sterilhaltung des Ventilgehäuses des A-dec-HVE und -Speichelsaugers....	4
Reinigung und Desinfektion	4
HVE-/Speichelsaugerkanülen	6
Einwegkanülen.....	6
Festkörpersammler	6
Sterilhaltung des Festkörpersammlers	7
Festkörpersammler bei Cascade	7
Festkörpersammler bei Decade.....	7
Einstellungen.....	8
Positionieren des Instrumentenhalters	8
Schwenkwiderstand	8
Drehwiderstand	8
Programmierung des Touchpads (optional)	8
Technische Daten.....	10
HVE-/Speichelsaugerkanülenverbindungen von A-dec	10

Copyright

© 2021 A-dec Inc. Alle Rechte vorbehalten.

A-dec Inc. übernimmt keinerlei Gewährleistung für den Inhalt dieses Dokuments, insbesondere keine stillschweigende Gewährleistung der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. A-dec Inc. haftet nicht für hierin enthaltene Fehler, Folgeschäden oder anderweitige Schäden bezüglich der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können jederzeit unangekündigt geändert werden. Falls Sie auf Probleme mit diesem Dokument stoßen, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. A-dec Inc. gewährleistet nicht, dass dieses Dokument keine Fehler enthält.

Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von A-dec Inc. darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, ob elektronisch oder mechanisch, kopiert, vervielfältigt, geändert oder übertragen werden, auch nicht durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder irgendwelche Informationsspeicher- und Abrufsysteme.

Eingetragene Marken und weitere Rechte an geistigem Eigentum

A-dec, das A-dec-Logo, A-dec Inspire, Cascade, Century Plus, Continental, Decade, ICX, ICV, Performer, Preference, Preference Collection, Preference ICC, Radius und reliablecreativesolutions sind eingetragene Marken von A-dec Inc. in den USA und anderen Ländern. A-dec 500, A-dec 400, A-dec 300, A-dec 200 und EasyFlex sind ebenfalls Marken von A-dec Inc. Die Markenzeichen oder -namen in diesem Dokument dürfen in keiner Weise ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Markeneigentümers vervielfältigt, kopiert oder bearbeitet werden.

Bestimmte Touchpad-Symbole und Logos sind Eigentum von A-dec Inc. Die Verwendung dieser Symbole, sei es als Ganzes oder zum Teil, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von A-dec Inc. ist streng untersagt.

Aufsichtsbehördliche Angaben und Garantie

Erforderliche aufsichtsbehördliche Angaben und Informationen zur A-dec-Garantie finden Sie im Dokument *Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie* (Teile-Nr. 86.0221.03) in unserem Ressourcencenter unter www.a-dec.com.

Produktservice

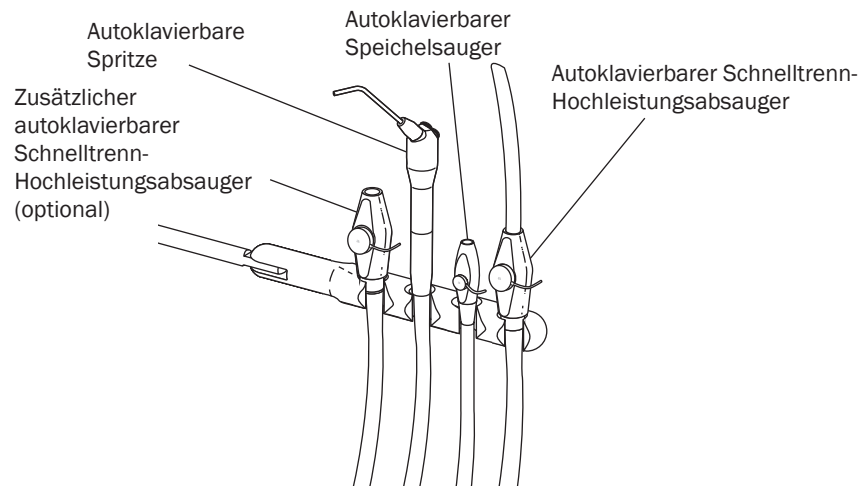
Produktservice erhalten Sie von Ihrem örtlichen A-dec-Vertragshändler. Um einen autorisierten Händler oder zusätzliche Service-Informationen zu ermitteln, besuchen Sie www.a-dec.com oder kontaktieren Sie A-dec unter +1 800 547 1883 innerhalb der USA und Kanada oder unter +1 503 538 7478 außerhalb der USA/Kanada.

In diesem Dokument beschriebene Produktmodelle und Produktversionen

Modell	Version	Beschreibung
Cascade/ Decade	A	Assistenteninstrumente

Informationen über die Assistenteninstrumente

Standardmäßig umfassen die Assistenteninstrumente von A-dec eine autoklavierbare Spritze sowie einen autoklavierbaren Hochleistungsabsauger und Speichelsauger. Zu den optionalen Instrumenten einiger Geräte und Carts zählt ein zusätzlicher HVE. Der Festkörpersammler gehört ebenfalls zu den Assistenteninstrumenten; seine Position variiert je nach System.



Assistenteninstrumente
(Abbildung zeigt optionale(n) Mehrzweckhalter(ung) mit vier Positionen
und zusätzlichen autoklavierbaren HVE)

Bedienelemente

Die Position des Hauptschalters für die Assistenteninstrumente variiert, die Funktion ist jedoch identisch. Durch Einschalten des Ein-/Ausschalters wird das System mit Luft und Wasser versorgt. Schalten Sie den Ein-/Ausschalter AUS, wenn das Gerät nicht bedient wird. So werden mögliche Wasserschäden durch Leckagen vermieden.

Wenn die Assistenteninstrumente im Zahnarztelement standardmäßig integriert sind (z. B. Stuhlbefestigungssystem, Duo-Cart-/Duo-Preference-System oder Duo-Wandbefestigungssystem), befindet sich der Hauptschalter am Steuerkopf.

Wenn die Assistenteninstrumente an einem Assistenz-Cart oder Assistenz-Wandbefestigungssystem montiert sind, befindet sich der Hauptschalter an der Seite des Carts bzw. Wandbefestigungssystems.

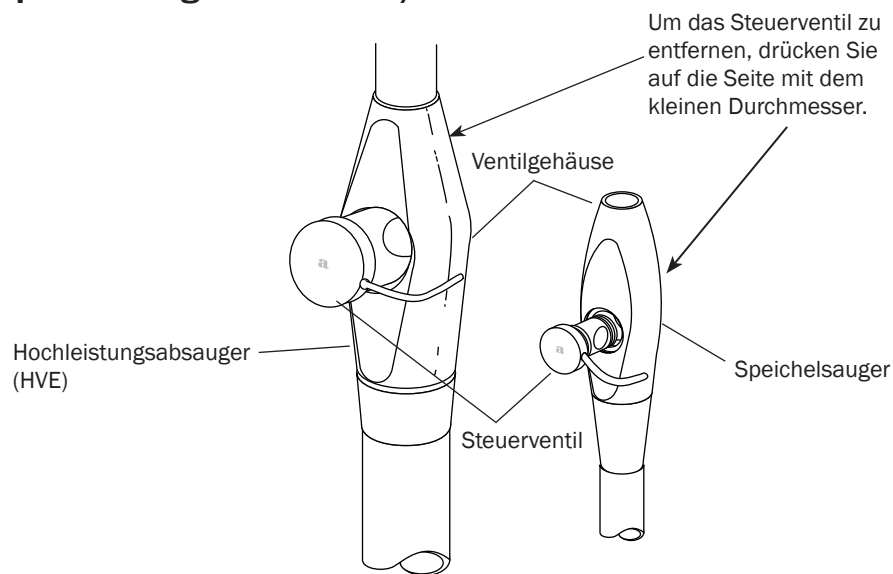
Der Hauptschalter für die Assistenteninstrumente am Stuhl befindet sich an der Seite des Anschlussgehäuses.

Instrumente

Autoklavierbarer HVE und Speichelsauger

Die Assistenteninstrumente umfassen einen autoklavierbaren Hochleistungsabsauger (HVE) und einen autoklavierbaren Speichelsauger von A-dec. Sie können auch einen zweiten HVE als Sonderausstattung enthalten. Der autoklavierbare HVE und der Speichelsauger sind mit Schnelltrennschlüssen versehen, damit das Ventilgehäuse zur Reinigung und Autoklavierung vom Schlauch getrennt werden kann.

Umstellung des autoklavierbaren HVE und des Speichelsaugers auf Links-/Rechtsbetrieb



HVE und Speichelsauger können einfach auf Links- oder Rechtsbetrieb umgestellt werden.

Um HVE und Speichelsauger auf Linksbetrieb umzustellen, drücken Sie das Steuerventil aus dem Ventilgehäuse heraus, drehen Sie das Steuerventil um 180° und drücken Sie es wieder hinein.

Sterilhaltung des Ventilgehäuses des A-dec-HVE und -Speichelsaugers



HINWEIS Vakuumleitungen sollten am Ende eines jeden Arbeitstags oder häufiger entsprechend dem Protokoll Ihrer Klinik gespült werden.

Wenn Sie eine Sperrschicht zum Schutz des Hauptgehäuses von HVE und Speichelsauger verwenden, ersetzen Sie die Sperrschicht nach jedem Patienten. Reinigen und desinfizieren Sie diese Instrumente am Ende eines jeden Arbeitstags bzw. nach jedem Patienten, wenn die Sperrschicht verletzt wurde. Wenn Sie keine Sperrschicht verwenden oder wenn Sie Kieferoperationen durchführen, reinigen und desinfizieren Sie diese Instrumente nach jedem Patienten.

Reinigung und Desinfektion



VORSICHT Reinigen Sie das Ventilgehäuse so bald wie möglich nach der Behandlung jedes Patienten. Achten Sie darauf, dass kein Blut und keine Rückstände auf Instrumenten antrocknen. Wenn eine sofortige Reinigung nicht möglich ist, halten Sie das Ventilgehäuse feucht.



HINWEIS Verwenden Sie ein bei der EPA registriertes Intermediate-Level-Desinfektionsmittel für den Einsatz in Krankenhäusern mit einem Tuberkulozid in einer der folgenden Zusammensetzungen: hochverdünnte Phenolformulierung auf Wasserbasis oder quaternäre Ammoniumverbindung mit weniger als 25 % Isopropanol.



HINWEIS Wenn Sie eine Spraylösung verwenden, sprühen Sie diese auf ein weiches, fusselfreies Tuch, um die Lösung am Ventilgehäuse anzuwenden.

Sterilhaltung des Ventilgehäuses des A-dec-HVE und -Speichelsaugers *(Fortsetzung)*

Reinigung und Desinfektion des HVE- und Speichelsauger-Ventilgehäuses ohne Trennung des Vakuumsystems:

1. Entfernen Sie die Vakuumkanüle vom HVE- bzw. Speichelsauger-Ventilgehäuse. Entsorgen Sie die Einweg-Vakuumkanülen.
2. Reinigen Sie das Ventilgehäuse mit einem Desinfektionstuch oder einer Spraylösung, um sichtbare Verschmutzungen zu entfernen. Halten Sie das Ventilgehäuse entsprechend der vom Hersteller empfohlenen Kontaktzeit feucht. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf, bis das Ventilgehäuse sichtbar sauber ist.
3. Desinfizieren Sie das Ventilgehäuse mit einem neuen Desinfektionstuch oder einer Spraylösung. Halten Sie das Ventilgehäuse entsprechend der vom Hersteller empfohlenen Kontaktzeit feucht.
4. Lassen Sie das Ventilgehäuse an der Luft trocknen.
5. Betätigen Sie die HVE- und Speichelsaugerventile mehrmals, um zu prüfen, ob sie sich ordnungsgemäß drehen.



HINWEIS A-dec-Ventilgehäuse sind hitzebeständig. Benutzer können die Sterilisation nach eigenem Ermessen durchführen.

Routinemäßige Wartung und Sterilisation

Routinemäßige Wartung und Sterilisation des HVE und des Speichelsaugers bei getrenntem Vakuumsystem (Häufigkeit wird vom Benutzer festgelegt):



VORSICHT Reinigen Sie das Ventilgehäuse so bald wie möglich nach der Behandlung jedes Patienten. Achten Sie darauf, dass kein Blut und keine Rückstände auf Instrumenten antrocknen. Wenn eine sofortige Reinigung nicht möglich ist, halten Sie das Ventilgehäuse feucht.

1. Entfernen Sie das Ventilgehäuse von der Vakuumleitung, indem Sie es am Endstück vom Schlauch wegziehen.
2. Nehmen Sie das Gehäuse ab, indem Sie das Steuerventil aus dem Gehäuse heraus drücken.
3. Reinigen Sie die verschmutzten Komponenten des Ventilgehäuses mit einem weichen, fusselfreien Tuch.
4. Bereiten Sie eine warme (32–43 °C [90–110 °F]) Reinigungslösung (pH-neutrales enzymatisches Reinigungsmittel oder alkalisches nicht-enzymatisches Reinigungsmittel) entsprechend den Empfehlungen des Herstellers vor.
5. Tauchen Sie die verschmutzten Komponenten des Ventilgehäuses mindestens eine Minute lang in die vorbereitete Reinigungslösung ein.
6. Entfernen und begutachten Sie die O-Ringe. Entsorgen und ersetzen Sie sie bei Bedarf.
7. Reinigen Sie folgende Komponenten mit einer weichen Bürste mit Nylonborsten oder einer vergleichbaren Bürste:
 - Freiliegende Oberflächen der Komponenten des Ventilgehäuses und O-Ringe während des Eintauchens mindestens 30 Sekunden lang bzw. bis alle sichtbaren Verschmutzungen entfernt sind.
 - Inneres Lumen des Ventilgehäuses mindestens dreimal (innen und außen), wobei sichtbare Verschmutzungen von den Borsten der Bürste entfernt werden.

8. Spülen Sie die gereinigten Komponenten des Ventilgehäuses mindestens 30 Sekunden lang unter fließendem, warmem (32–43 °C [90–110 °F]) Trinkwasser.
9. Lassen Sie die Komponenten des Ventilgehäuses an der Luft trocknen.
10. Sterilisieren Sie die Komponenten des Ventilgehäuses folgendermaßen:
 - Sterilisatoren mit dynamischer Luftentfernung: 4 Minuten bei 132–135 °C (270–275 °F)
 - Sterilisatoren mit Schwerkraftabscheidung: 30 Minuten bei 121–123 °C (250–254 °F)
11. Entnehmen Sie die Komponenten erst, nachdem sie 30 Minuten lang im Sterilisator trocknen konnten. Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten des Ventilgehäuses vollständig trocken sind, bevor Sie fortfahren.
12. Schmieren Sie vor Gebrauch die O-Ringe mit dem Silikonfett von A-dec und bringen Sie das Ventilgehäuse wieder an.
13. Befestigen Sie das Ventilgehäuse wieder am Schlauchendstück.
14. Betätigen Sie die HVE- und Speichelsaugersteuerventile mehrmals, um zu prüfen, ob sie sich ordnungsgemäß drehen.

HVE-/Speichelsaugerkanülen



HINWEIS Wählen Sie Kanülen, die mit den Öffnungen Ihres HVE und Speichelsaugers kompatibel sind. Die Technischen Daten finden Sie unter „HVE-/Speichelsaugerkanülenverbindungen von A-dec“ auf Seite 10.

Einwegkanülen



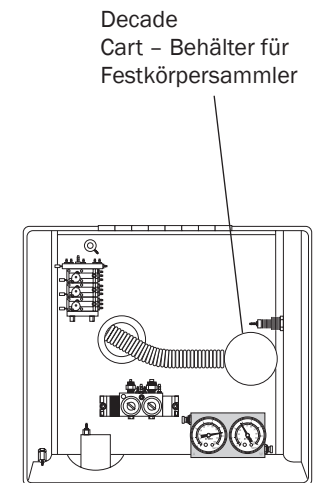
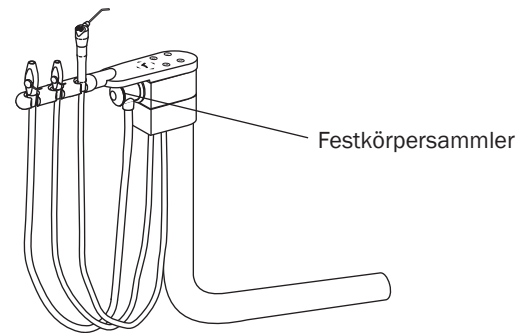
VORSICHT Einwegkanülen für HVE und Speichelsauger können nicht sterilisiert werden und dürfen deshalb nicht wiederverwendet werden.



Tauschen Sie HVE-Einwegkanülen und Speichelsaugereinwegkanülen nach jedem Gebrauch aus.

Festkörpersammler

Der Festkörpersammler verhindert, dass Festkörper in das zentrale Vakuumsystem gelangen.



Sterilhaltung des Festkörpersammlers

Entfernen und reinigen Sie das Festkörpersammlersieb mindestens einmal pro Woche (mit einer milden Seifenlauge und Wasser) bzw. entsorgen und ersetzen Sie den Filter beim Cascade- und Decade-Modell. Nur so sind eine ordnungsgemäße Absaugung vom zentralen Vakuumsystem und die Aufrechterhaltung der für Behandlungsräume vorgeschriebenen Sterilhaltung gewährleistet.

Festkörpersammler bei Cascade

Das Vakuum ausschalten oder, wenn das Vakuum eingeschaltet ist, das HVE-Regelventil öffnen, um die Festkörpersammlerkappe zu entfernen.

Festkörpersammlersieb und Kappe aus dem Vakuumanschluss nehmen. Ziehen Sie die Kappe heraus: Das Sieb ist an der Kappe befestigt.

Nehmen Sie das Sieb aus der Kappe. Legen Sie den Daumen auf die große Öffnung und den Zeigefinger direkt gegenüber auf den Schlüssel. Drücken und schieben Sie die Kappe vom Sieb. Reinigen Sie das Sieb. Entsorgen Sie Einweg-HVE-Siebe gemäß den Anweisungen des Herstellers.

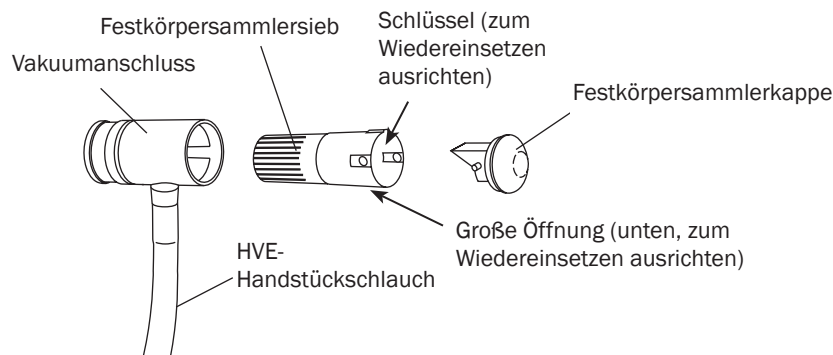
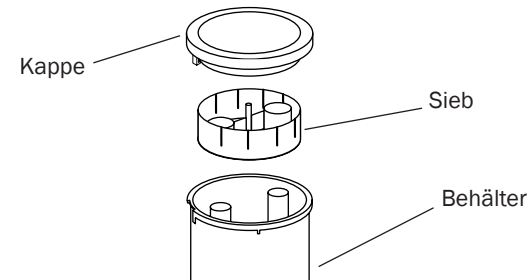


VORSICHT Entleeren Sie das Sieb nicht in das Speibecken. Dadurch kann der Abfluss verstopfen.

Setzen Sie den Festkörpersammler wieder ein. Drücken Sie die Kappe wieder in das Sieb, bis die beiden kreisförmigen Verbindungselemente auf der Kappe einrasten. Vergewissern Sie sich, dass sie mit der Kappenlasche direkt gegenüber der großen Öffnung im Sieb bündig abschließen. Schieben Sie Sieb und Kappe in den Vakuumananschluss, und stellen Sie sicher, dass die Verbindungselemente nach oben und die Öffnung nach unten zeigen.

Festkörpersammler bei Decade

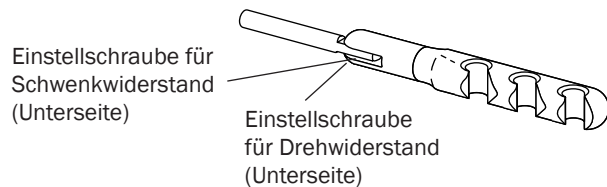
Das Vakuum ausschalten, um die Festkörpersammlerkappe zu entfernen. Wenn das Vakuum eingeschaltet ist, öffnen Sie das HVE-Regelventil, um die Festkörpersammlerkappe zu entfernen. Reinigen Sie das Sieb. Die O-Ringe auf der Vakuumbehälterkappe nicht schmieren.



Einstellungen

Positionieren des Instrumentenhalters

Der Instrumentenhalter mit mehreren Positionen ist zum Schwenken und Drehen bestimmt, um Flexibilität bei der Positionierung der Instrumente entsprechend Ihrem Arbeitsstil zu bieten. Der Widerstand für die Schwenk- und Drehbewegung ist werkseitig eingestellt und muss in der Regel nicht angepasst werden. Wenn der Schwenk- bzw. Drehwiderstand zu hoch bzw. niedrig ist, können Sie diesen einstellen.



Schwenkwiderstand

Um den Schwenkwiderstand einzustellen, lokalisieren Sie die Einstellschraube. Drehen Sie mit dem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu erhöhen und die Schwenkbewegung des Halters einzuschränken. Drehen Sie die Einstellschraube entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu verringern und die Schwenkbewegung des Halters zu erweitern.

Drehwiderstand

Um den Drehwiderstand einzustellen, lokalisieren Sie die Einstellschraube. Drehen Sie mit dem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu erhöhen und die Drehbewegung des Halters einzuschränken. Drehen Sie die Einstellschraube entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu verringern und die Drehbewegung des Halters zu erweitern.

Programmierung des Touchpads (optional)

Anweisungen zur Touchpad-Bedienung finden Sie in der Bedienungsanleitung, die im Lieferumfang Ihres Behandlungsstuhls bzw. optionalen Touchpads enthalten war.

Technische Daten

Mindestversorgungsanforderungen für Druckluft, Wasser und Unterdruck

Luft:	71 sl/min (2,5 scfm) bei 550–860 kPa (5,5–8,6 bar) Minimum
Wasser:	5,7 l/min (1,5 gpm) bei 410±140 kPa (4,1±1,4 bar) Minimum
Druck:	
(nass):	255 sl/min (9 scfm) bei 34±7 kPa (10±2 Zoll Quecksilbersäule) Minimum
(trocken):	340 sl/min (12 scfm) bei 16±3,5 kPa (4,5±1 Zoll Quecksilbersäule) Minimum

HVE-/Speichelsaugerkanülenverbindungen von A-dec

Standard-11-mm-HVE:	11 mm (0,433 Zoll) Öffnungsdurchmesser (für Standard-HVE-Kanülen)
HVE mit großer Bohrung von 15 mm:	15 mm (0,591 Zoll): Öffnungsdurchmesser (für HVE-Kanülen mit großer Bohrung)
Standard-6-mm-Speichelsauger:	6 mm (0,26 Zoll) Öffnungsdurchmesser (für Standard-Speichelsauger-Kanülen)



A-dec Hauptniederlassung

2601 Crestview Drive
Newberg, Oregon 97132
Vereinigte Staaten von Amerika
Tel.: +1 800 547 1883 innerhalb der USA/Kanada
Tel.: +1 503 538 7478 außerhalb der USA/Kanada
www.a-dec.com

A-dec Australien

Unit 8
5-9 Ricketty Street
Mascot, NSW 2020
Australien
Tel.: +1 800 225 010 innerhalb von Australien
Tel.: +61 (0) 2 8332 4000 außerhalb von Australien

A-dec China

A-dec (Hangzhou) Dental Equipment Co., Ltd.
Building 5, No.528 Shunfeng Road
Tangqi Town, Yuhang District,
Hangzhou, Zhejiang, China 311100
Tel.: 400 600 5434 innerhalb von China
Tel.: +86 571 89026088 außerhalb von China

A-dec Großbritannien

Austin House
11 Liberty Way
Nuneaton, Warwickshire CV11 6RZ
England
Tel.: 0800 ADEC UK (2332 85) innerhalb von GB
Tel.: +44 (0) 24 7635 0901 außerhalb von GB



85.2610.03 Rev. V
Datum der Veröffentlichung:
29. Januar 2021
Copyright 2021 A-dec, Inc.
Alle Rechte vorbehalten.